BAZAR am 30. November

Bei strahlendem Sonnenschein fanden sich die ersten Besucher bereits ab 13.30 Uhr vor der adventlich geschmückten Kapelle ein und wurden von Waffel- Punsch- und Glühweinduft empfangen. Auf dem liebevoll mit Holschwarten geschmückten neuen Außenplatz wurde von den Teenies in einem Pavillon gebacken und ausgeschenkt. Auf mit Decken ausgelegten Holzbänken konnten sich die Besucher niederlassen und genießen. Viele taten das im Lauf des Nachmittags auch.

Um 14 Uhr öffnete sich dann die Eingangstür und die Gäste strömten und staunten über das reichhaltige Angebot, das dort liebevoll gebastelt, hergestellt, gebacken und gekocht worden war. Es wurde auch nicht lange gezögert und kräftig eingekauft.

Im Gemeindesaal erwartete die Besucher dann der gut sortierte Büchertisch und adventlich gedeckte Kaffeetische. Die Kuchentheke war wieder mit leckeren Backwaren bestückt und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter standen mit den Kaffeekannen bereit. Viele haben die Gastfreundschaft auch wieder gerne genossen und sind teilweise bis zum Vesper geblieben (Kartoffelsalat, Schweinhals, Saiten usw.). Im Laufe des Nachmittags wurde auch das schöne Adventslied „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit…“ gesungen und Pastor Bauer las eine heitere Geschichte aus dem Hause des Reformators Martin Luther, in der es um die Entstehung neuer Weihnachtsbräuche und des Liedes „Vom Himmel hoch, da komm ich her…“ ging.

Für die Kinder gab es auch in diesem Jahr wieder ein Bastelangebot, sowie das „Kinderkino“ im Dachgeschoss. Der gesamte Erlös des Bazars wird in diesem Jahr wieder der Weltmission gespendet und für die Unterstützung von Aids Betroffenen in afrikanischen Ländern weitergegeben.

Ein ganz herzliches Dankeschön allen Besucherinnen und Besuchern und natürlich auch allen, die den Bazar durch ihre Mitarbeit und Unterstützung zu einem gelungenen und schönen Gemeindeereignis gemacht haben.









Toolbox

- Drucken
- PDF
- Weiterempfehlen
- RSS Abonnieren

Veröffentlicht
11:16:09 04.12.2019